

EINE ZEITREISE

Quellen: Google, BITKOM, BVDW, DENIC, Destatis, FAZ, Initiative D21, impulse, IW Köln, WDR.

DIE ENTWICKLUNG VON GOOGLE

Larry Page und Sergey Brin gründen die Google, Inc.

Google erhält erste größere Finanzierung von US-Beteiligungsgesellschaften.

Google ist in zehn Sprachen verfügbar.

Google AdWords beginnt mit 350 Kunden.

Eric Schmidt wird Vorstandschef.

Google ist in 26 Sprachen verfügbar.

Die Bildersuche wird eingeführt.

1. Oktober: Google eröffnet sein erstes Deutschland-Büro in Hamburg.

Google News startet mit 4.000 Nachrichtenquellen.

Der Blog-Hostingdienst Blogger.com wird übernommen.

1998 — 1999 — 2000 — 2001 — 2002 — 2003

DIE ENTWICKLUNG DES INTERNETS IN DEUTSCHLAND

Die ersten DSL-Breitbandverbindungen gehen an den Start.

Die millionste .de-Domain wird registriert.

16 Prozent aller Haushalte haben einen Internetzugang.

Ein Fünftel der kleinen und mittleren Betriebe in Deutschland bietet Kunden oder Geschäftspartnern seine Leistungen im Web an.

Erstmals gibt es mehr Internetnutzer als Nichtnutzer.

Google geht an die Börse (NASDAQ).

Kein Scherz: Am 1. April startet Google Mail.

Google stellt die Geodienste Maps und Earth vor.

Google beschäftigt weltweit 5.680 Mitarbeiter.

Google kauft die Videoplattform YouTube.

Picasa-Webalben, Google Trends und Calendar erscheinen.

Google Apps als Unternehmenslösung und Street View werden eingeführt.

Gemeinsam mit CNN wird auf YouTube die erste politische Debatte mit Bewerbern für die US-Präsidentschaft durchgeführt.

Google beginnt mit der Digitalisierung von mehr als einer Million gemeinfreien Büchern im Auftrag der Bayerischen Staatsbibliothek in München.

Das Münchner Google-Büro wird eröffnet.

Mit Chrome präsentiert Google seinen eigenen Browser.

Google Sites, das das Erstellen von eigenen Webseiten ermöglicht, startet.

Das maßgeblich in München entwickelte Datenschutztool Google Dashboard wird vorgestellt.

YouTube und Google Deutschland rufen den Schülerwettbewerb „361 Grad“ gegen Intoleranz und Fremdenhass ins Leben.

Die Google Suche mit Spracherkennung („Search by Voice“) wird vorgestellt.

Street View in Google Maps startet in Deutschland mit Bildern aus Oberstaufen im Allgäu.

Gründer Larry Page wird Vorstands-Chief von Google.

Google initiiert mit der Humboldt-Universität der Universität der Künste und dem Wissenschaftszentrum Berlin ein Institut für Internet und Gesellschaft in Berlin.

2004 — 2005 — 2006 — 2007 — 2008 — 2009 — 2010 — 2011 —>

Der Umsatz der Händler, die online an Privatkunden verkaufen, verzehnfacht sich gegenüber 1999.

73 Prozent der Unternehmen betreiben einen eigenen Internetauftritt.

Die über das Internet geschaltete Werbung summiert sich auf einen Wert von rund zwei Milliarden Euro.

13 Millionen Deutsche verkaufen privat im Internet Waren oder Dienstleistungen.

Knapp jeder dritte Bundesbürger nutzt am Arbeitsplatz das Internet.

Die Hälfte aller deutschen Haushalte verfügt über Breitband-Internetzugang.

Umsätze mit digitalen Netzen und Dienstleistungen im Internet steigen auf fast 46 Milliarden Euro.

Die Bundesbürger laden 425 Millionen mobile Apps runter.

Die drahtlos übertragene Datenmenge in Mobilfunknetzen vervierfacht sich auf 40 Millionen Gigabyte.

Der „Deutsche Commercial Internet Exchange“ – kurz: DE-CIX – in Frankfurt steigt zum weltweit größten Internet-Knoten auf. Pro Sekunde werden dort im Schnitt 670 Gigabit zwischen verschiedenen Netzen ausgetauscht.

In Deutschland generiert die Internetbranche im Jahr 2011 einen Umsatz von 110 Milliarden Euro und beschäftigt 364.000 Menschen.